

Wie und warum züchten wir Galliumnitrid-Kristalle?

Haben Sie schon einmal von Galliumnitrid gehört? Viele von uns haben es in ihrem Haushalt-Galliumnitrid ist der wesentlichste Bestandteil von LED-Lampen. Seit September 2012 ist der Verkauf konventioneller Glühbirnen durch die EU verboten. Neben den klassischen Energiesparlampen gewinnen daher insbesondere Leuchtdioden an Marktrelevanz; vor allem wegen ihres enormen Energieeinsparungspotenzials. Wie wird Galliumnitrid hergestellt? Und welche Bedeutung kann es künftig für die Produktion elektronischer Bauteile haben?

Kepler Salon
MO, 10.06.2013
19.30 Uhr

Alberta Bonanni
Vortragende

Alexander Wilhelm
Gastgeber



Alberta Bonanni

Alberta Bonanni ist Associate Professor am Institut für Halbleiter- und Festkörperphysik an der Johannes Kepler Universität Linz. Die gebürtige Italienerin studierte Physik an der Universität Triest und graduierte mit einer experimentellen Arbeit über Halbleiter-Lasermaterialien. Nach einem längeren wissenschaftlichen Aufenthalt an der Universität von Minnesota/USA kam Bonanni nach Linz, wo sie 2008 habilitiert wurde. Zurzeit ist

sie Leiterin einer Gruppe und eines Labors für die Fabrikation, Charakterisierung und Anwendung von nitridbasierten magnetischen Halbleitern für Optoelektronik und Spintronik.



Alexander Wilhelm

Gastgeber

Alexander Wilhelm (geboren 1973) ist seit seiner Kindheit von den Naturwissenschaften begeistert. Der Diplom-Designer ist mit seiner Firma „The Visioneers“ in der Wissenschafts-Visualisierung und im Interaction Design tätig. Auf diesen Gebieten ist er auch als Dozent unterwegs: An der Kunstuniversität Linz und der Fachhochschule Hagenberg hält er Vorlesungen über 3-D-Animation und Design in Film und in Games. Seine Sicht auf die Wissenschaften formuliert Wilhelm so: „Durch Nachdenken die grundlegenden Prinzipien der Welt aufzudecken und diese für alle zugänglich zu machen, ist eine der edelsten Aufgaben, die der Mensch sich wählen kann. Was für viele ernüchternd zu sein scheint, ist für mich inspirierend und pure Poesie.“

KEPLER SALON

Rathausgasse 5 4020 Linz
T +43 664 650 23 43
E info@kepler-salon.at
W kepler-salon.at



Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn
Freier Eintritt /
Begrenzte Platzanzahl

Kepler Salon Online

Das aktuelle Programm und ein
umfangreiches Archiv finden Sie
auf unserer Website
www.kepler-salon.at

Newsletter

Bleiben Sie informiert mit
unserem Newsletter! Einfach
anmelden auf www.kepler-salon.at/news

Der Kepler Salon braucht Freunde!

Werden Sie Mitglied im Verein
Freunde Kepler Salon. Anmel-
deformulare liegen im Salon
auf oder sind online verfüg-
bar unter www.kepler-salon.at/freunde

kepler-salon.at



Subventionsgeber, Sponsoren, Förderer

